

PRODUKTGRUPPEN

Umsatz nach Produktgruppen

21.0%	Rollers
30.0%	Drives
39.7%	Conveyors & Sorters
9.3%	Pallet Handling

UMSATZ (MIO. CHF) ROLLERS

134.6

Referenzbeispiele

Dematic
Knapp
SSI Schäfer
TGW
Vanderlande

UMSATZ (MIO. CHF) DRIVES

191.6

Referenzbeispiele

Itab
Smiths Detection
Triumph International
Villeroy & Boch
Walmart

UMSATZ (MIO. CHF) CONVEYORS & SORTERS

254.0

Referenzbeispiele

Amazon
Aokang
China Post
DHL
FedEx

UMSATZ (MIO. CHF) PALLET HANDLING

59.8

Referenzbeispiele

Coca-Cola
Danone
Procter & Gamble
Yamaha

WACHSTUM IN ALLEN PRODUKTGRUPPEN

Interroll hat sein Leistungsportfolio in die vier Produktgruppen «Rollers», «Drives», «Conveyors & Sorters» sowie «Pallet Handling» gegliedert. Im Berichtsjahr 2021 entwickelten sich alle Produktgruppen über Vorjahr.



PRODUKTGRUPPE ROLLERS

Die Produktgruppe «Rollers» bildet die solide Basis des Interroll Portfolios. Bereits seit 1959 stellt Interroll Förderrollen in Wermelskirchen, Deutschland, und mittlerweile an fünf weiteren Standorten weltweit her. Förderrollen kommen in zahlreichen Anwendungen der internen Logistik zum Einsatz.

Interroll hat bereits weit über 500 Millionen Förderrollen hergestellt. Angetriebene und nicht angetriebene Förderrollen von Interroll sind die erste Wahl für den Transport von Behältern und Paletten in den Verteilzentren von Post- und Kurierdiensten, Versandunternehmen sowie in Flughäfen oder Produktionsbetrieben. Aber auch in anderen Branchen wie dem Supermarkt- und E-Commerce-Sektor sind diese Produkte integrale Bestandteile von Materialflussslösungen. Interroll bietet eine Auswahl von über 60'000 Förderrollenvarianten. Produkte aus der Kategorie «Rollers» werden ebenfalls in weiteren Interroll Lösungen aus anderen Produktkategorien eingesetzt, beispielsweise in modularen Förderern (MCP) und Palettenförderern (MPP) wie auch bei Fließlagerlösungen.

Zum weiteren Erfolg in diesem Bereich haben 2021 hocheffiziente Fertigungsprozesse, Kundennähe, kurze Lieferzeiten und die hohe Qualität der Interroll Produkte massgeblich beigetragen. Unterstützt wurde diese Entwicklung zudem durch die fortgesetzte Steigerung des Automatisierungsgrades hierfür geeigneter Abläufe in den Fertigungsstandorten von Interroll.

Das Potenzial von Markttrends wie die anhaltend starke Entwicklung des E-Commerce und das Outsourcing eigener Rollenproduktion der Systemintegratoren an Interroll wurden antizipiert und genutzt. Mit der Einführung eines Webshops sowie innovativen kundenorientierten Tools, wie eines Rollenkonfigurator oder eines LayouterTools für grössere Projekte, hat Interroll den Auswahl- und Bestellprozess wesentlich vereinfacht und verkürzt.

Der konsolidierte Umsatz in der Produktgruppe «Rollers» lag mit CHF 134.6 Mio. um 27.0% über dem Vorjahreszeitraum von CHF 106.0 Mio. Der konsolidierte Auftragseingang stieg mit einem Plus von 45.4% auf CHF 156.2 Mio. und lag somit deutlich über dem Vorjahresniveau von CHF 107.4 Mio.



Förderrollen von Interroll stehen für beste Qualität in 60'000 Varianten.

PRODUKTGRUPPE DRIVES

Zum Portfolio der Produktgruppe «Drives» gehören Steuerungen, angetriebene Förderrollen (24-V- sowie 48-V-RollerDrive) sowie Trommelmotoren. Weltweit verantwortlich innerhalb der Interroll Gruppe sind die globalen Centers of Excellence in Baal, Deutschland, und in Hvidovre, Dänemark, für Trommelmotoren sowie in Wermelskirchen, Deutschland, für RollerDrive und in Linz, Austria, für Software & Electronics. International nimmt Interroll mit seinen kompakten, flexiblen, energieeffizienten und leicht zu installierenden Lösungen eine Führungsrolle ein.

Der konsolidierte Umsatz lag im Geschäftsjahr 2021 bei CHF 191.6 Mio. und damit um +22.4% über dem Vorjahreszeitraum (CHF 156.5 Mio.). Der konsolidierte Auftragseingang stieg um +55.2% auf CHF 244.8 Mio. gegenüber CHF 157.7 Mio. im Vorjahr.

Im Berichtsjahr erweiterte Interroll das Leistungsspektrum seiner Synchron-Trommelmotoren. Der neue Synchron-Trommelmotor mit der Bezeichnung DM 0138 erweitert das bewährte Angebot von Interroll an leistungsstarken Synchronmotoren nach oben, um Kunden und Anwendern neue Anwendungen, vor allem in hoch dynamischen Logistikzentren und in der Lebensmittelbranche, zu erschliessen. Wie die vorhandenen Baureihen DM 0080 und DM 0113 bietet der neue DM 0138 maximale Beschleunigungs- und Bremsleistungen bei einem sehr geringen Energieverbrauch und die Möglichkeit, Fördergüter ohne den Einsatz von zusätzlichen Sensoren exakt auf einer Anlage zu positionieren, wodurch sich etwa die Integration von Verpackungs- und anderen Bearbeitungsmaschinen in einen automatisierten Warenstrom deutlich vereinfacht.



Der neue Synchron-Trommelmotor mit der Bezeichnung DM 0138 erweitert das bewährte Angebot von Interroll an leistungsstarken Synchronmotoren nach oben, um Kunden und Anwendern neue Anwendungen, vor allem in hoch dynamischen Logistikzentren und in der Lebensmittelbranche, zu erschliessen.



2021 bestand auch eine grosse Nachfrage nach der Interroll RollerDrive. Das innovative Angebot aus der aufeinander abgestimmten RollerDrive EC5000, Steuerungen und Netzteilen erlaubt es Systemintegratoren und Anlagenbauern, den Bedarf ihrer Kunden nun noch individueller und mit Industrie-4.0-Funktionalitäten zu bedienen. Durch die Datentransparenz, die die EC5000 bietet, können moderne Förderanlagen auch vorausschauend gewartet werden.

Zudem ermöglicht die Bus-Schnittstelle die Realisierung von völlig neuen Steuerungsfunktionen, wie sie etwa im Automatisierungsumfeld benötigt werden. So können nicht nur die Beschleunigung, Geschwindigkeit und das Abbremsen der Fördergüter in der Anlage präziser beeinflusst, sondern die jeweilige Ware auch millimetergenau auf der Förderstrecke positioniert werden – eine Voraussetzung, um Arbeitsprozesse durch das nahtlose Zusammenspiel von Förderlösungen mit Robotern oder Verpackungsmaschinen zu automatisieren. Der bürstenlose Antrieb der EC5000 verfügt darüber hinaus über eine Energierückspeisung im Bremsbetrieb. Fördersysteme kommen so ohne Pneumatik oder herkömmliche Antriebe, die ständig betrieben werden müssen, aus.

In zahlreichen Projekten kommt die EC5000 bereits zum Einsatz. Von unabhängiger Stelle vorgenommene Messungen im Realtrieb bei Kunden konnten Energieeinsparungen von bis zu knapp 50% beim Retrofit mit der EC5000 nachweisen. Damit trägt Interroll aktiv zu weniger Energieverbrauch und wesentlich höherer Produktivität beim Anwender bei.

Das im Januar 2021 gegründete Center of Excellence Software & Electronics in Linz, Österreich, wird die globale und produktübergreifende Verantwortung für Steuerungen, Software und Elektroniklösungen übernehmen. Mit einem stärkeren Fokus auf Software und Elektronik übernimmt Interroll eine grössere Verantwortung bei der Unterstützung von Systemintegratoren. Hierzu wird Interroll in Zukunft eine noch anspruchsvollere Technologieplattform anbieten.

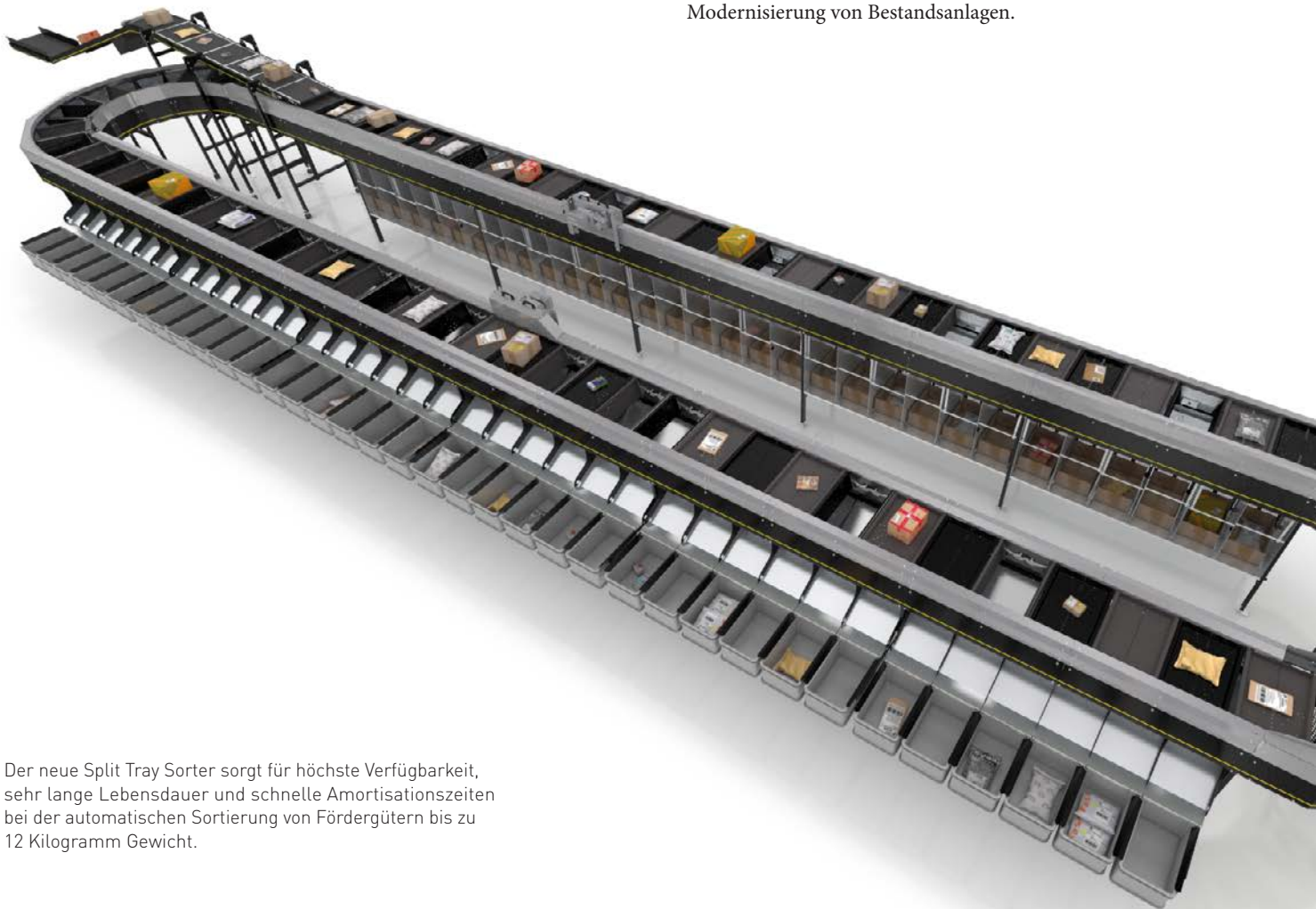


PRODUKTGRUPPE CONVEYORS & SORTERS

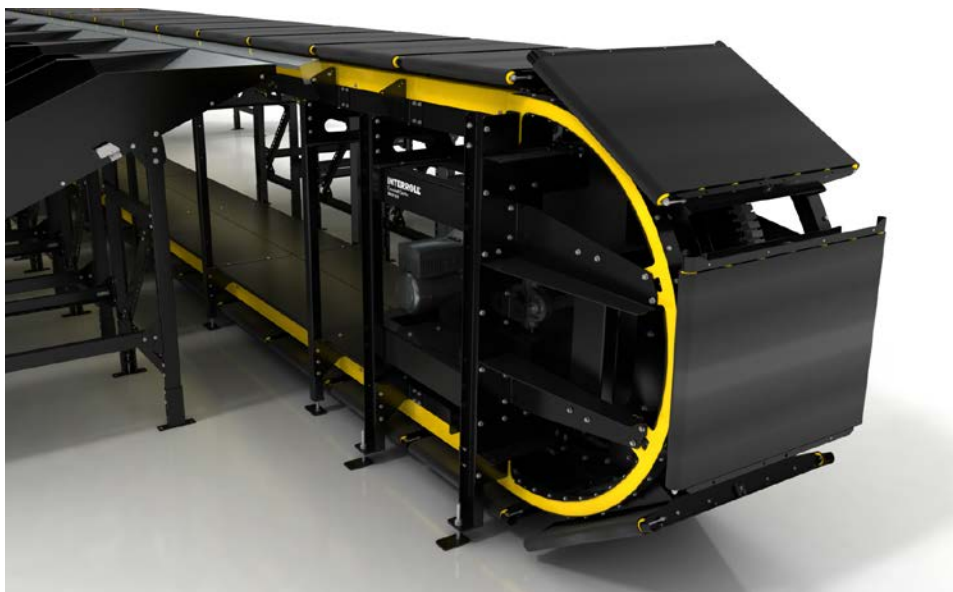
Die Produktgruppe «Conveyors&Sorters» umfasst Sorter- und Förderlösungen, die von den globalen Centers of Excellence in Mosbach und Sinsheim, Deutschland, und Cañon City, USA, entwickelt werden. Zu dieser Produktgruppe gehören Quergurtsorter, Gurtkurven sowie die modulare Förderplattform (MCP). Mit seinen Produkten und Lösungen in diesem Segment besitzt Interroll eine starke Position im Markt, ganz besonders bei der Ausrüstung von Post- und Logistikverteilzentren sowie von Flughäfen und beim E-Commerce.

Wegen des beträchtlichen Nachfragepotenzials hat Interroll Mitte 2021 ein neues Werk in Mosbach, Süddeutschland, in Betrieb genommen. Moderne Materialflusssanlagen lassen sich mit dem modularen Plattformkonzept von Interroll schnell und effizient planen – Anpassungen bleiben möglich und können selbst während der Montage vorgenommen werden.

In Verbindung mit den Interroll Antriebslösungen entstehen hochmoderne Anlagen, die sich durch maximale Verfügbarkeit, Energieeffizienz sowie sehr geringe Betriebs- und Wartungskosten auszeichnen. Dies gilt sowohl für Neuanlagen als auch für die Modernisierung von Bestandsanlagen.



Der neue Split Tray Sorter sorgt für höchste Verfügbarkeit, sehr lange Lebensdauer und schnelle Amortisationszeiten bei der automatischen Sortierung von Fördergütern bis zu 12 Kilogramm Gewicht.



Der neue vertikale Crossbelt Sorter MX018V bietet eine maximale Ausbaulänge von 180 Metern und eine Fördergeschwindigkeit von 1.8 m/s.

Mit der Markteinführung eines neuen Fallklappensorters, dem Split Tray Sorter MT015S, hat Interroll sein Erfolgsprogramm von automatischen Sortierlösungen im März 2021 um ein System für eine Vielzahl von potenziellen Anwendern im Basissegment ergänzt. Die Produktneuheit erleichtert Unternehmen den Einstieg in den E-Commerce oder kann als flexible Ergänzung bestehender Sortierlösungen eingesetzt werden – etwa in der Modebranche, der Pharmaindustrie oder bei Paketdienstleistern.

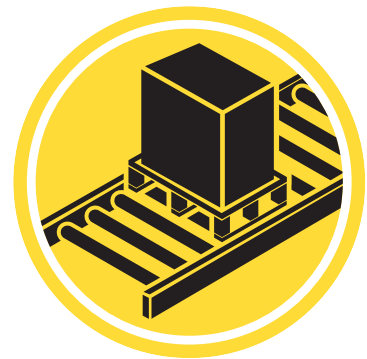
Mit dem im Juni 2021 eingeführten neuen Vertical Crossbelt Sorter MX018V, der den bisherigen vertikalen Quergurtsorter ST6130 ablösen wird, wurde die Fördergeschwindigkeit der Stückgüter auf bis zu 1.8 m/s gegenüber 1.6 m/s gesteigert. Zudem wurde die maximale Ausbaulänge von 80 Metern auf 180 Meter erweitert. Mit dem neuen Sorter lassen sich hohe Durchsatzraten von bis zu 14'000 Fördergütern pro Stunde erzielen und Güter mit einem Gewicht von bis zu 35 kg transportieren. Dabei bewältigt der Sorter eine grosse Vielfalt unterschiedlicher Sortiergüter – von Kartons, Päckchen, Maxibriefen, Versandtaschen bis zu Polybags und mehr. Das mechanische Konzept sowie der Einsatz von energieeffizienten Getriebemotoren ermöglichen einen geringeren Energiebedarf im Vergleich zu konventionellen Sorterantrieben bei hoher Laufruhe.

Die Produktgruppe erzielte innerhalb des Geschäftsjahres 2021 einen konsolidierten Umsatz in Höhe von CHF 254.0 Mio., der damit um +14.7% über dem Vorjahr (CHF 221.5 Mio.) lag. Der Auftragseingang lag mit CHF 315.9 Mio. um +35.7% über dem Niveau des Vorjahreszeitraums (CHF 232.8 Mio.).

Mehr als 500 Interroll Sorter sind weltweit installiert. Die wachsende installierte Basis bietet für Interroll interessante Perspektiven für verstärkte Serviceaktivitäten.

Mit der Übernahme der Mitmacher GmbH und dem Start des neuen globalen Center of Excellence Software & Electronics hat Interroll einen weiteren Schritt auf dem Weg der Digitalisierung gemacht. Im Jahr 2021 wurden neben dem Schaltschrankbau und der Produktion auch neue Steuerungslösungen für Sorter entwickelt.





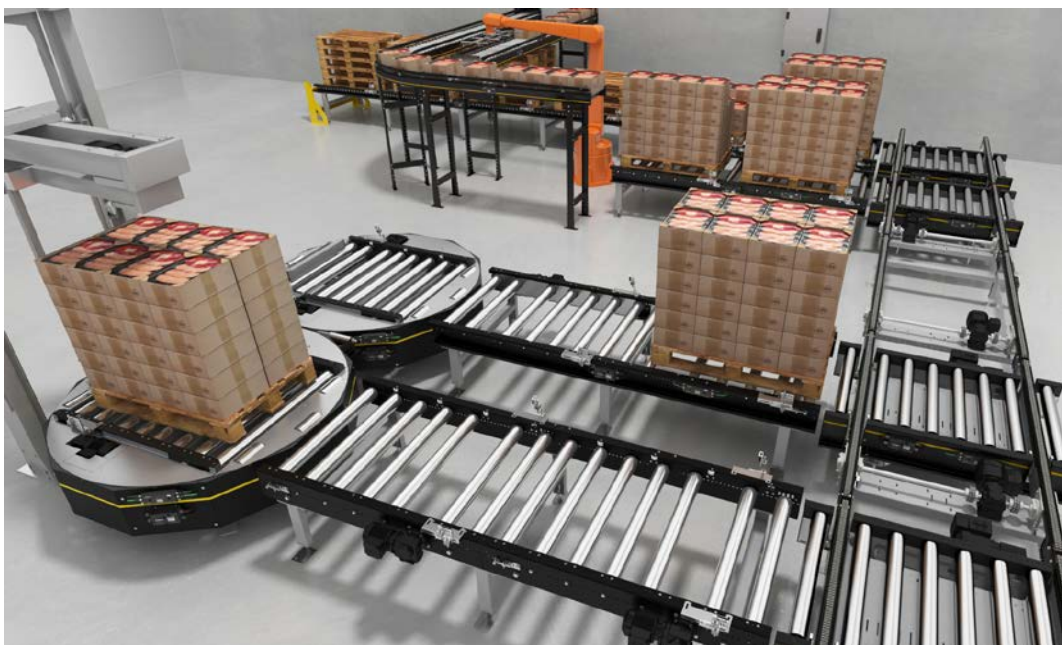
PRODUKTGRUPPE PALLET HANDLING

Die Produktgruppe «Pallet Handling» umfasst die Modular Pallet Conveyor Platform (MPP), den Smart Pallet Mover (SPM) sowie Fliesslagerlösungen.

Im Berichtsjahr stellte Interroll in dieser Produktgruppe eine Zunahme beim konsolidierten Umsatz um +28.3% auf CHF 59.8 Mio. fest (Vorjahr: CHF 46.6 Mio.). Der konsolidierte Auftragseingang stieg um +43.2% auf CHF 71.5 Mio. (Vorjahr: CHF 49.9 Mio.).

Im Berichtsjahr gewann Interroll mit dem neuen Smart Pallet Mover (SPM) den renommierten IFOY AWARD 2021 in der Kategorie «Special of the Year» wie auch den Red Dot Award. Die neue Lösung für die Automatisierung des Palettentransports in den Bereichen Produktionsmaschinen und Kommissionierung überzeugte unter anderem durch ihren hohen Innovationsgrad.

So lassen sich manuelle Tätigkeiten in sicherheitskritischen Bereichen vermeiden und der Palettenfluss durch Puffern, Sortieren, Sequenzieren, Transportieren bedarfsgerecht steuern. Auf diese Weise wird eine signifikante Verkürzung der Maschinenstillstandszeiten und eine verbesserte Rentabilität von Maschinenproduktionszellen erreicht. Möglich werden damit etwa Produktivitätssteigerungen von bis zu 30 Prozent gegenüber einem manuellen Betrieb sowie die Eliminierung von Unfallgefahren im Betrieb.



Je nach Kundenanforderung können Systemintegratoren mit der MultiControl ein breites Spektrum an automatisierten Anwendungen realisieren, von autonomen Plug-and-Play-Palettenförderern ohne speicherprogrammierbare Steuerung (SPS) bis hin zu komplexen Anwendungen im Industrie-4.0-Umfeld.



Flexibel, einfach und schnell zu installieren: Der Smart Pallet Mover (SPM) ist ein innovativer Ansatz zur Produktivitätssteigerung in der Produktionslogistik.

Für Lager mit hohen Umschlagsfrequenzen erweisen sich Fliesslagerlösungen auf Dauer als besonders energieeffizient, kostengünstig und platzsparend. Fliesslager beruhen auf dem Prinzip der schiefen Ebene: Paletten oder Pakete werden in Durchlaufkanälen gelagert, die sich aus einer Reihe hintereinander angeordneter Rollenbahnmodule zusammensetzen. Da diese um 4% geneigt montiert sind, bewegen sich Güter unter Ausnutzung der Schwerkraft selbsttätig vom Eingabe- zum Entnahmeort.

Durch die Ergänzung des Bereichs mit halb- oder voll-automatisierten Lösungen wie dem eigenen Regalbediengerät und der MPP sieht Interroll weiterhin ein hohes Absatzpotenzial für Fliesslagerlösungen. Weitere Innovationen in dem Bereich werden gegenwärtig vorangetrieben. Eine Umfrage, die Interroll 2019 in Deutschland bei automatisierten Palettentransportprozessen bei produzierenden Unternehmen durchgeführt hat, bestätigte ein hohes Nachfragepotenzial für Interroll.